

zu machen und zu  
das Alter erreichen,  
beider Ehegatten ab-  
twa eintretenden Be-

erzeugten Kindes ist  
mittelst eines ausge-  
Weddeherra zu ver-  
O Rthlr. für die zur  
vor der Anzeige wie-  
nter Beibringung des

ausgegeben werden,  
des Gewerbe und die  
unde der Geburt, die  
ne des Geburtshelfers

tagen, oder im Falle  
ng desselben, von der  
machen. Sind beide  
Eltern, oder sonstige  
chs Wochen, welche  
ehen verpflichtet.  
ubringen, und zwei  
au kennen und deren  
idesstatt zu bezugeu,  
ndenscheins, oder als

nach erfolgter Prü-  
in der darüber auf-  
ten zu führendes Ge-  
tes Protocoll von den  
ng der letzteren, zu

sch erfolgter Eintra-  
en gegen eine festzu-  
urtscheins zugestellt,  
zeichnen ist.

inder, als wenn die-  
en in das Judentum  
die betreffenden Re-  
scheins (§ 12) eben-  
nen. Die dem Kinde

ritt hinsichtlich aller  
s, und zwar letzteres  
Religionsvorschriften

sen worden, sind als  
Eingehung an, wenn  
naten vom Tage der  
chweisen, und diese  
findet. Hinsichtlich  
rfahren. Hinsichtlich  
sodann ebenfalls nach  
6 und folgenden zu  
bereits getaufte oder  
forderlichen Beweise,  
ber bereits getauften  
1) einzutragen. Für

r Ehen und die Ein-  
fortigen Herrn Amt-  
e dieser Verordnung  
wischen Christen und  
el-Ansätze.

ben Verordnung, die  
ntmachung, ist die-  
ekanntmachung, die  
rz 1834 vorschreibt,  
r 1849 eingeführten  
: Stempel 30  $\frac{1}{2}$ , Ge-  
lasse: Stempel 6  $\frac{1}{2}$ ,  
Gegen Entrichtung

dieser Beträge wird dem die Heirath Nachsuchenden demächst der mit obigen  
Stempeln versehene (nach § 4 der Verordnung auszustellende) Protocoll-Auszug über  
die erfolgte Abschliessung der Ehe ohne weitere Unkosten zugestellt. Wird jedoch,  
ungeachtet der verstateten Bekanntmachung, die Heirathabewilligung aus irgend einem  
Grunde nicht ertheilt oder nicht nachgesucht, so wird gleichwohl das einmal Ent-  
richtete nicht zurückgegeben, sondern vom Weddebureau der Kammer zugestellt.

- 2) Für eine zweite oder fernere Ausfertigung eines Protocoll-Extractes über die erfolgte  
Abschliessung der Ehe ist zu entrichten: Stempel 4  $\beta$ , Gebühr 1  $\frac{1}{2}$  8  $\beta$ .
- 3) Bei Bestellung der in der Bekanntmachung vom 14ten März 1834 erwähnten Caution  
(bei erfolgendem Dispens von der die Stelle der Praclamation vertretenden Bekannt-  
machung der Namen der Brautleute durch ein öffentliches Blatt): Gebühr 6  $\frac{1}{2}$ .
- 4) Für das im § 8 der provisorischen Verordnung gedachte Formular 2  $\beta$ .
- 5) Für einen Geburtschein (s. § 12 der provisorischen Verordnung): Stempel 4  $\beta$ ,  
Gebühr 1  $\frac{1}{2}$  8  $\beta$ .
- 6) Sämmtliche Gebühren werden vom Weddebureau der Kammer abgeliefert.

Mennoniten - Kirche.

Herr B. C. Roosen, Prediger für Hamburg und Altona (wohnt in Hamburg, Admira-  
litätsstrasse no 35).

- J. C. Beets, Aeltester in Hamburg.
- P. D. Voss, Aeltester in Altona.
- S. Roosen, Vorsteher in Hamburg.
- J. Linnig, Vorsteher in Altona.
- B. P. Roosen, Vorsteher in Hamburg.
- H. J. de Voss, Vorsteher in Hamburg.
- H. T. van der Smissen, Vorsteher in Altona.
- Berend Goos, Vorsteher in Hamburg.
- Berend Roosen, Vorsteher in Hamburg.
- C. Friedr. Wiebe, Cantor.
- J. N. Dethlefs, Organist.
- J. Tieszen, Leichenbitter und Todtengräber.

Vorsteher-Collegium der Deutsch-Israelitischen Gemeinde.

Herr Nathan Pinus Nathan, Präses, Ellernthorstrasse no 11

- Isaias Levy Lehwenz, erster Cultus-Vorsteher, gr. Burstah no 44
- Dr. Gabriel Rieser, Präses der Schulverwaltungen, Adolphsplatz no 3
- Martin Moses Fränckel, Präses der Depositen-Casse milder Stiftungen, gr. Theater-  
strasse no 23
- Samuel Heymann Jonas, Präses des Armen-Collegiums, Mühlenstrasse no 33
- August Sanders, Cassirer, Alsterwall no 64
- Elkan Joseph Jonas, Präses der Fremden-Commission, Alsterdamm no 1
- Heinrich J. Natorp, zweiter Präses des Armen-Collegiums, Rotherbaum no 47
- Adolph Alexander, Cassirer, Alsterwall no 58

Secretair: Herr Moses Martin Haarbleicher, Neuerwall no 54

Civilstands-Registrator und Cassenschreiber: Herr Zebi Hirsch May, grosse Michaelis-  
strasse no 20

Vorsteher-Collegium der Portugiesisch-Israelitischen Gemeinde.

Herr E. Labatt, Präses (bis Michaelis 1852), Herrengraben no 29

- David de Lemos, alter Steinweg no 35
  - Ad. de Lemos, Admiralitätsstrasse no 37
- A. Rocawora, Beamter, grosser Neumarkt no 22

Niedergerichtet.

Praeses.

Herr Georg Heinrich Berkhan, J. U. Dr., Alsterdamm no 9

Richter.

Herr Hermann Baumeister, J. U. Dr., kleine Theaterstrasse no 8

- Ernst Gossler, J. U. Dr., grosse Michaelisstrasse no 19
- W. L. A. Pavenstedt, grosse Bäckerstrasse no 15
- C. C. Craesmano, St. Georg, beim Strohhause no 91
- J. W. Schultz, Hermannstrasse no 44
- A. L. Koch, Dammthorstrasse no 10, zweite Etage.
- G. Godeffroy, Esplanade no 7, Stadt-Seite.
- Georg Werkmeister, neue Gröningerstrasse no 13

Actuaris.

Herr Paul Theodor Gottlob Pemöller, J. U. Dr., St. Georg, an der Alster no 70

Actuaris Substitutus.

Herr Eduard Bülsu, J. U. Dr., Gänsemarkt no 24

Kanzlisten.

Herr Victor Leopold Bauer, St. Georg, Böckmannstrasse no 16, erste Etage.

- Eduard Carl August Walter, St. Pauli, Bartelstrasse no 15